SENTINEL HOLDING
INSTITUT

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

1776-10-1102

ALUJET Floorjet PP

Warengruppe: Abdichtungsbahnen - Dachbahnen

ALUJET GmbH
Ahornstraße 16
82291 Mammendorf

Produktqualitäten:

- SHI-Produkt bewertung 2024
- QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude
- DGNB NEUBAU 2023.2
- DGNB NEUBAU 2023
- DGNB NEUBAU 2018
- BNB-BN NEUBAU V2015
- EU-TAXONOMIE
- BREEAM DE NEUBAU 2018
- LEED v4.1 (outside US)

GEPRÜFT NACHHALTIGES PRODUKT
SHI PRODUKT PASS
SENTINEL HOLDING INSTITUT
www.sentinel-holding.eu/pruefkriterien

Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 26.08.2026

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
DGNB Neubau 2023.2	3
DGNB Neubau 2023	4
DGNB Neubau 2018	5
BNB-BN Neubau V2015	6
EU-Taxonomie	7
BREEAM DE Neubau 2018	8
LEED v4.1	9
Produktsiegel	10
Rechtliche Hinweise	11
Technisches Datenblatt/Anhänge	12

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC ≤ 300 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 22.05.2030			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien			QNG-ready nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

DGNB Neubau 2023.2

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

ALUJET®

DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Bewertung
ENV 1.1 Klimaschutz und Energie (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Bewertung
TEC 1.3 Qualität der Gebäudehülle (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)			nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung	Sonstige	Stoffe nach Anlage C	Erfüllt
Nachweis: Keine SVHC und CMR Stoffe 1A/1B durch EMICODE EC1+ Zertifizierung vom 22.05.2025 (Nr. 20917/13.02.23)			

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

LEED v4.1

LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) ist ein international anerkanntes Gebäudezertifizierungssystem des U.S. Green Building Council. Es zählt zu den weltweit am weitesten verbreiteten Nachhaltigkeitsstandards für Gebäude und wird insbesondere bei international ausgerichteten Projekten eingesetzt. LEED bewertet Gebäude ganzheitlich in Kategorien wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Materialauswahl, Innenraumqualität und Standortqualität. Je nach erreichter Punktzahl werden die Zertifizierungsstufen LEED Certified, Silver, Gold oder Platinum vergeben.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Bewertung
EQ Credit: Low-Emitting Materials			nicht bewertungsrelevant

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.

Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1^{PLUS} setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.

Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.

Produkt:
ALUJET Floorjet PP

SHI Produktpass-Nr.:
1776-10-1102

Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:
https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzinger Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

ALUJET Floorjet PP

Hersteller

ALUJET GmbH; Ahornstraße 16; 82291 Mammendorf

Produkt-beschreibung

Die ALUJET Floorjet PP ist eine emmissionsarme, 3-lagige, bitumenfreie Abdichtungsbahn aus einem Polyethylen- und Polypropylenverbund zur Abdichtung auf erdberührten Bodenplatten gegen Bodenfeuchte. Die Verwendbarkeit wurde durch die Einhaltung der Anforderungen nach DIN EN 13967 und unter Berücksichtigung der Bauart über eine allgemeine gutachterliche Stellungnahme (1204/353/23-d-2) nachgewiesen.



Abb. 1: ALUJET Floorjet PP

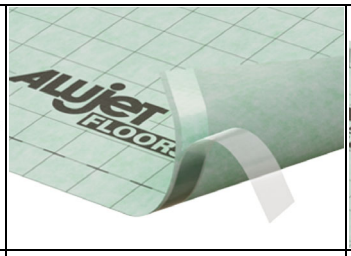


Abb. 2: ALUJET Floorjet PP

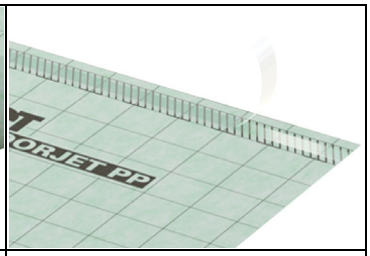


Abb. 3: ALUJET Floorjet PP

Aufbau

Lage	Material
Oberseite	Kaschierung auf Polypropylenbasis und abziehbarer Klebestreifen– Farbe weiß
Einlage	LDPE-Folie grün
Unterseite	Kaschierung auf Polypropylenbasis und abziehbarer Klebestreifen– Farbe weiß

Vorteile

bitumenfrei; bitumenverträglich, PVC-frei, geruchsneutral; hohe Reißfestigkeit; sehr robust; beidseitiger Klebestreifen; sehr flexibel; geringes Gewicht; extrem schnelle Verlegung da 1,50 m breit; Für die Verarbeitung nur Schere bzw. Cutter notwendig.

Einsatzgebiet

Die ALUJET Floorjet PP ist eine 3-lagige, bitumenfreie Abdichtungsbahn aus einem Polyethylen- und Polypropylenverbund zur Abdichtung auf erdberührten Bodenplatten gegen aufsteigende Feuchte bzw. Bodenfeuchte (Lastfall gemäß DIN 18533-1 W1.1-E und W1.2-E. Die Verwendbarkeit wurde durch die Einhaltung der Anforderungen nach DIN EN 13967 und unter Berücksichtigung der Bauart über eine allgemeine gutachterliche Stellungnahme (1204/353/23-d-2) nachgewiesen.

Ebenfalls kann die ALUJET Floorjet PP auf Zwischengeschoßdecken als Abdichtungsbahn für die Bauwerksabdichtung von Bodenplatten eingesetzt werden. Die bauphysikalischen Gegebenheiten als auch bauseitige Vorgaben sind hierbei zu berücksichtigen.

Spezifikation

Rollenbreite:	1.500 mm
Rollenlänge:	50 m
Paletteninhalt:	20 Rollen

System-komponenten

ALUJET Anschlussstreifen PP; ALUJET Montagekleber WAL; ALUJET Allfixx; ALUJET Rohrmanschette; ALUJET Difutape.

Technische Daten

Eigenschaften nach DIN EN 13967		Prüfverfahren	Einheit / Art der Ergebnisse	Herstellerwert
5.3	Sichtbare Mängel	EN 1850-1	Keine sichtbaren Mängel	Keine sichtbaren Mängel
5.4	Länge	EN 1848-1	[m] MLV	50 ±1
5.4	Breite	EN 1848-1	[mm] MLV	115 bis 1000 ±2
5.4	Geradheit	EN 1848-1	bestanden	bestanden
5.5	Masse	EN 1849-1	[g / m²] MDV	270 g/m² (±20)
5.5	Dicke	EN 1849-1	[mm] MDV	Gesamtdicke 0,53 (+0,07 / -0,04
5.6	Wasserdichtheit gegen Wasser in flüssiger Phase	DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 60 kPa (0,6 bar) Prüfdauer: 24 Std. Prüfklima: DIN EN ISO 291-23/50-2 zusätzlich DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 200 kPa (2,0 bar) Prüfdauer: 72 Std. Prüfklima: DIN EN ISO 291-23/50-2	dicht	dicht
5.7	Widerstand gegen Stoßbelastung	EN 12691 Verfahren A: Untergrund Al-Platte Verfahren B: Untergrund EPS Platte	[mm] MLV	Fallhöhe 350 mm dicht 300 mm dicht
5.8.1	Dauerhaftigkeit gegenüber Wärmealterung Wasserdichtheit	EN 1296 Lagerungstemperatur 70°C Lagerungsdauer 12 Wochen DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 60 kPa (0,6 bar) Prüfdauer 24 Std. Prüfklima DIN EN ISO 291-23/20-2	dicht	dicht
5.8.2	Dauerhaftigkeit gegenüber Chemikalien Wasserdichtheit	DIN EN 1847 Lagerungstemperatur (23±2)°C Lagerungsdauer 28 Tage Prüfflüssigkeit $(Ca(OH)_2$ DIN EN 1928 Verfahren B Wasserdruck 60 kPa (0,6 bar) Prüfdauer 24 Std. Prüfklima DIN EN ISO 291-23/20-2	dicht	dicht

5.8.3	Verträglichkeit mit Bitumen Wasserdichtheit	DIN EN 1847 Lagerungstemperatur (23±2)°C Lagerungsdauer 28 Tage Prüfflüssigkeit (Ca(OH)2 DIN EN 1928 / Verfahren B Wasserdruck 60 kPa (0,6 bar) Prüfdauer 24 Std. Prüfklima DIN EN ISO 291-23/20-2	dicht	dicht
5.9	Widerstand gegen Falzen bei tiefen Temperaturen	DIN EN 495-5 Kältefalztemperatur: -30°C	[°C]	Unterseite (l/q) Keine Risse und Brüche Oberseite (l/q) Keine Risse und Brüche
5.10	Weiterreißwiderstand (Nagelschaft)	EN 12310-1 Probekörper 100 mm x 200 mm V=100 mm/min Nagelabstand: 50 mm Prüfklima: DIN EN ISO 291-23/50-2	[N] MDV	l: 100 (+100/-20) q: 160 (+90/-30)
5.11	Scherwiderstand der Fügenähte	EN 12317-2 Probekörper 50 mm x 360 mm Überlappung: Stoßnaht V=100 mm / min Freie Einspannlänge: 200 mm Prüfklima DIN EN ISO 291-23/50-2	N / 50 mm	Verklebung mit ALUJET Difutape 70 (±20) Versagen im Klebeband
5.12	Wasserdampfdurchlässigkeit (Sd)	EN 1931 - Verfahren B Klima: 23-0/75	[m] MDV	125 m ±25
5.14	Zug-Dehnungsverhalten Längs Quer	DIN EN 12311-2 Verfahren A V=100mm/min Freie Einspannlänge 120 mm Prüfklima DIN EN ISO 291-23/50-2	N / 50 mm	 ≥ 300 ≥ 200
5.14	Dehnung Längs Quer	DIN EN 12311-2 Verfahren A V=100mm/min Freie Einspannlänge 120 mm Prüfklima DIN EN ISO 291-23/50-2	% 	 ≥ 75 ≥ 75
5.16	Brandverhalten	DIN EN ISO 11925-2 EN 13501-1	[-] Klasse E	Klasse E
	Widerstand gegen statische Belastung	EN12730 Verfahren B Untergrund Beton Auflast 20 kg	MLV	dicht

Verarbeitung

Verarbeitung als Abdichtungslage

Der Untergrund muss druckfest, eben, frei von Nestern, Graten, spitzen Erhebungen und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein.

Bei waagerechter Anwendung auf der Bodenplatte muss die ALUJET Floorjet PP immer geschützt zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachtem Estrich, zwischen Bodenplatte und direkt aufgebrachter Dämmung (schwimmender Estrich) oder

zwischen Höhenausgleich (z. B. Ausgleichsestrich, gebundene Schüttung) und aufliegender Dämmung (schwimmender Estrich) oder zwischen der Dämmung und dem direkt aufgebrachten Estrich eingebaut werden.

Die ALUJET Floorjet PP ist lose, mit der unbedruckten Seite nach unten auf dem ebenen Untergrund mit einer Bahnüberdeckung der Längsnähte von ca. 10 cm zu verlegen. Hierzu wird die Bahn bis zu der gestrichelten Überlappungslinie geführt. Damit ist gewährleistet, dass die Verklebung Klebestreifen in Klebestreifen erfolgt. Die Längsnähte werden durch das Entfernen der Trennfolie der kaltselbstklebenden Randstreifen durch Andrücken mit einer Anpressrolle hergestellt.

Kopfstöße bzw. die Quernähte werden durch die Verlegung der Bahnen Stoß an Stoß hergestellt. Die Stoßbereiche sind unter Verwendung des 10 cm breiten ALUJET Difutape bzw. des mindestens 20 cm breiten ALUJET Anschlussstreifen PP bei mittig angeordnetem Stoßbereich, zu überkleben.

An- und Abschlüsse an Durchdringungen (eckige und runde Säulen) sind unter Verwendung eines 20 cm breiten ALUJET Anschlussstreifen PP mit einer Überdeckung von jeweils ca. 10 cm herzustellen. Am Fußpunkt Durchdringung zur Bodenplatte ist eine ca. 4 mm starke Raupe des ALUJET Allfixx um die Säule anzubringen, um die Dichtigkeit am Fußpunkt der Säule gewährleisten zu können. Der ALUJET Anschlussstreifen PP wird dann in die Raupe eingedrückt.

Zum An- und Abschluss an aufgehenden Bauteilen kann die Bahn auch am Bauteil hochgeführt werden (ggf. unter Verwendung des ALUJET Montagekleber WAL als Montagehilfe)

Die ALUJET Floorjet PP Abdichtungsbahn ist so an die Mauersperrbahn heranzuführen, zu überlappen oder mit ihr zu verkleben, dass keine Feuchtigkeitsbrücken, insbesondere im Bereich von Putzflächen, entstehen können.

Ist ein Heranführen, Überlappen oder Verkleben mit der Mauersperrbahn nicht umsetzbar, können An- und Abschlüsse an aufgehende Bauteile (bis OK Fußbodenaufbau) durch hochführen der ALUJET Floorjet PP erfolgen. Die Fixierung auf dem mineralischen Untergrund kann erfolgen mit dem ALUJET Montagekleber WAL bzw. dem ALUJET Allfixx. Zudem kann unter Verwendung des ALUJET Anschlussstreifen PP der Anschluss auch hergestellt werden. Eine Überdeckung von mindestens jeweils ca. 10 cm ist zu berücksichtigen. Diese Verarbeitungsvorschläge sollten mit dem Auftraggeber abgestimmt werden.

Vor dem weiteren Schichtaufbau ist an der ALUJET Floorjet PP Abdichtungsbahn eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen und ggf. vorhandene Schäden gemäß den Herstellempfehlungen zu beseitigen. Der Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

Abdichtung notwendiger Durchdringungen mittels z.B. Bolzensetzgerät oder gleichwertig
Auf die Abdichtungsbahn ALUJET Floorjet PP ist in dem Bereich, in dem die geschossene Befestigung stattfinden soll, mittig der ALUJET Anschlussstreifen PP vollflächig zu verkleben.

Das zu befestigende Bauteil (Lochblech; Trockenbauprofile usw.) ist direkt auf dem ALUJET Anschlussstreifen PP aufzusetzen und mittels einem geeignetem Bolzensetzgerät oder gleichwertig nach Herstellervorgaben des Werkzeugherstellers zu befestigen

Abdichtung notwendiger Durchdringungen mittels Schrauben
Das gereinigte (z.B. ausgesaugte) Bohrloch wird vor Einbringen des Dübels zu ca. ¾ mit dem ALUJET Allfixx ausgefüllt.

In das befüllte Bohrloch wird vorsichtig der vorgesehene Dübel eingebracht. Das zu befestigende Bauteil wird mit dem Dübel festgeschraubt. Der aus dem Bohrloch austretende ALUJET Allfixx dient zu sicheren Abdichtung der Befestigung

Abdichtung von Rohr-Durchdringungen
ALUJET führt für Durchmesser von 50 mm bis 200 mm die ALUJET Rohrmanschette. Mit den ALUJET Rohrmanschetten ist eine einfache und sichere Abdichtung der Durchdringung zur Abdichtungsbahn möglich (Bitte beachten Sie die Technischen Daten der ALUJET Rohrmanschette in Ihren Ausführungen).

Beim Einsatz als Mauersperrbahn:
Die ALUJET Floorjet PP darf auch als Mauersperrbahn eingesetzt werden. Sie kann direkt auf der Bodenplatte verlegt, darf einlagig im Mörtelbett (Frischmörtel) verlegt oder unter Verwendung mineralischer Kleber nach DIN EN 12004 (Fliesenkleber) unmittelbar auf dem Untergrund, z.B. auf der Steinlage (Vollstein), verklebt werden.

Bei der losen Verlegung als auch bei der Verklebung auf dem Untergrund muss dieser druckfest, eben, frei von Nestern und Graten und frei von für die Bahn schädlichen Verunreinigungen sein. Andernfalls ist ein Ausgleich vorzunehmen. Sollte für den Einsatz ein statischer Nachweis mittels der Haftscherfestigkeit notwendig sein, ist die Bahn wie nachfolgend beschrieben im Mörtelbett zu verlegen.

Bei der Verlegung im Mörtelbett sind die Auflagerflächen für die Bahnen falls erforderlich mit dem jeweils verwendeten Mauermörtel so dick abzugleichen, dass ebene Oberflächen ohne für die Bahn schädliche Rauigkeiten oder Grate entstehen.

Einzelne Bahnenabschnitte müssen eine durchgehende Abdichtungslage bilden und sich um mindestens 200 mm lose überdecken, oder Stoß an Stoß mit einer Überdeckung mittels des 200 mm breiten ALUJET Anschlussstreifen PP. Dabei sind die Stoßbereiche mittig anzuordnen.

Die Überdeckungen dürfen auch unter Verwendung des Dichtstoffes ALUJET Montagekleber WAL oder dem ALUJET Difutape miteinander verklebt werden. Die

Überdeckung muss dann mindestens 7 cm betragen. Die Überdeckungen sind sorgfältig anzuwalzen bzw. anzudrücken.

Vor dem weiteren Schichtaufbau ist an der ALUJET Floorjet PP eine gründliche Sichtprüfung durchzuführen. Ggf. vorhandene Schäden sind gemäß Herstellerempfehlungen zu beseitigen. Die Herstellung des Mörtelbettes für den Einbau weiterer Schichten hat unmittelbar nach der Freigabe zu erfolgen.

Abdichtung von Wandsockeln

Die ALUJET Floorjet PP ist für den Bereich der Sockelabdichtung (L-Sperre / Z-Sperre) geeignet. Da der Aufbau der Bahnen ALUJET Floorjet PP und ALUJET Walljet PP identisch ist (gleiches Produkt) empfehlen wir hier unser speziell für die Sockelabdichtung konzipiertes Produkt ALUJET Walljet PP zu verwenden. Dies ist in den benötigten Breiten erhältlich.

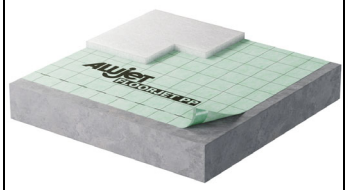


Abb. 4: unter Dämmstoff

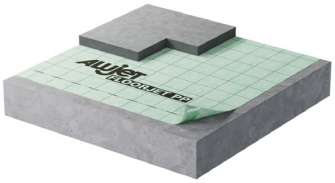


Abb. 5: unter Estrich

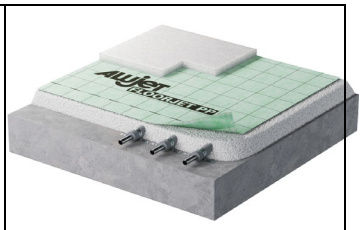


Abb. 6: auf Schüttung

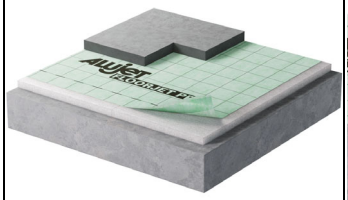


Abb. 7: auf Dämmstoff

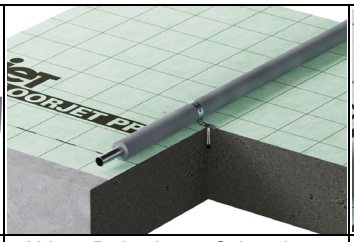


Abb. 8: Befestigung Schraube

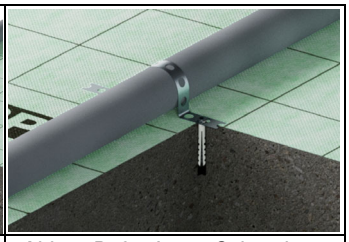


Abb. 9: Befestigung Schraube

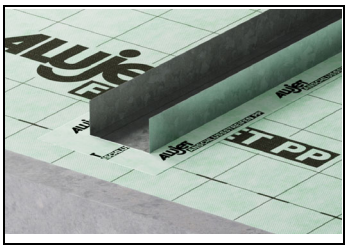


Abb. 10: Befestigung Bolzensetzgerät

Lagerung

Die ALUJET Floorjet PP ist liegend auf der Palette zu lagern. Feuchtigkeit, UV-Strahlung und Hitze sind zu vermeiden. Das Material soll erst unmittelbar vor Verarbeitung aus dem Lager zur Baustelle transportiert werden.

Hinweise

CE 25 EN 13967 Leistungserklärung Nr. LE10061-000-2418	GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm	QNG READY	

Unsere Gebrauchsanweisungen, Verarbeitungsrichtlinien, Produkt- oder Leistungsangaben und sonstigen technischen Aussagen sind nur allgemeine Richtlinien; sie beschreiben nur die Beschaffenheit unserer Produkte (Werteangaben / -ermittlung zum Produktionszeitpunkt) und Leistungen und stellen keine Garantie im Sinne des §443 BGB dar. Wegen der Vielfalt der Verwendungszwecke des einzelnen Produkts und der jeweiligen besonderen Gegebenheiten (z.B. Verarbeitungsparameter, Materialeigenschaften etc.) obliegt dem Anwender die eigene Erprobung; unsere kostenlose anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art..

Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V.

GEV EMICODE®

Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer:	20917/13.02.23
Für den Artikel	ALUJET Floorjet PP
der Firma	ALUJET GmbH
wird auf Antrag vom	22.05.2025

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens

GEV-EMICODE® EC 1 PLUS sehr emissionsarm

erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

OM240 22.05.2025
gültig bis 22.05.2030

Der Geschäftsführer
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Kategorien 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht aktiv zugesetzt (Ausnahmeregelungen siehe Kapitel 3.1.2.2 der GEV-Einstufungskriterien).
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 PLUS	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
TVOC nach 3 Tagen	≤ 750	≤ 1000	≤ 3000
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	≤ 100	≤ 300
TSVOC nach 28 Tagen	≤ 40	≤ 50	≤ 100
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyd nach 28 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B-Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10
Jeder flüchtige K1A/K1B-Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1 PLUS	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 400 davon max. 100 SVOC
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyd nach 28 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B-Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10
Jeder flüchtige K1A/K1B-Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1